



Frutigen, 12.06.2026

Ehrung für Dienstaltersjubiläen: Gemeinsam 119 Jahre im Einsatz für die Gemeinde Frutigen

Der Gemeinderat hat zusammen mit den Abteilungsleitenden anlässlich seiner Sitzung vom 4. Juni 2026 vier Personen für ihre langjährigen Verdienste zu Gunsten der Gemeinde Frutigen geehrt. Ebenfalls durfte er einer Person für 39 Jahre Gemeindetätigkeit danken.

Der demnächst aus dem Amt ausscheidende Geschäftsleiter Peter Grossen konnte mit dem Gemeinderat den zu ehrenden Mitarbeitenden für insgesamt 119 Dienstjahre danken. Er und GR-Präsident Thomas Gyseler würdigten das Wirken und Schaffen jeder einzelnen Person und wünschten ihnen auf ihrem weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute. Im aktuellen Jahr wurden folgende Personen für ihr Dienstaltersjubiläum geehrt;

- 30 Jahre: Verena Rieder-Zürcher, Reinigungsmitarbeiterin Schulzentrum Widi
- 25 Jahre: Corinne Stoller-Friedli, Reinigungsmitarbeiterin Schulzentrum Widi
- 20 Jahre: Emma Wäfler, Hauswartin Schulanlage Rinderwald
- 10 Jahre: von Känel Therese, Stv. Finanzverwalterin und kaufm. MA Sozialdienste

Seit dem 16. Februar 1987 im Dienst der Gemeinde Frutigen

Speziell geehrt wurde zudem die kaufmännische Sekretärin für den Bereich Hochbau und Raumplanung, Christa Fink, welche am 31. August 2026 ihren Gemeindedienst nach 39 Amtsjahren offiziell quittieren wird. Mit ihrem Engagement, ihrer Zuverlässigkeit und ihrer langjährigen Erfahrung hat sie die Bauabteilung über viele Jahre hinweg mitgeprägt. Sie war eine geschätzte Mitarbeiterin, auf die man sich jederzeit verlassen konnte. Für ihren grossen Einsatz, ihre Treue und die vielen gemeinsamen Jahre dankte ihnen der Geschäftsleiter sowie der Gemeinderat ganz herzlich. Christa Fink erzählte einige lustige Anekdoten aus ihrer fast vier Jahrzehnte dauernden Tätigkeit.

Investitionsprogramm 2026 bis 2031 mit Ausgaben von rund 5 Millionen Franken pro Jahr

Der Gemeinderat hat das Investitionsprogramm für die Planjahre 2026 bis 2031 nach seiner zweiten Lesung verabschiedet. Dieses sieht im Durchschnitt über die Finanzplanperiode für alle Finanzbereiche (Allgemeiner Haushalt sowie Spezialfinanzierungen Abwasser und Feuerwehr) Nettoinvestitionen von rund CHF 5 Millionen pro Jahr vor. Durch die anstehenden Investitionen wird es zu einer zusätzlichen Verschuldung der Gemeinde kommen. Für eine solche gibt es keine gesetzliche Obergrenze. Es gilt diesbezüglich allerdings zu beachten, dass die Aufnahme zusätzlicher Schulden sich mit ihren Folgekosten (Abschreibungen, Schuldzinsen etc.) auf die künftigen Jahresrechnungen auswirken wird. Aktuell erachtet der Gemeinderat diese finanzielle Belastung als tragbar. Dazu kommt, dass der Gemeinderat sich im Investitionsprogramm 2026-2031 auf notwendige Investitionen beschränkt hat und über jede einzelne Investition zu gegebener Zeit noch separat wird befinden müssen.

Im Weiteren hat der Gemeinderat

- den Massnahmenplan mit den Zielen für die Legislatur 2026 bis 2029 verabschiedet;
- beschlossen, bis Ende Jahr die auf Baupolizeifälle spezialisierte Bauadvice GmbH für die Abarbeitung von Baupolizeifällen, die vor dem 1.1.2026 entstanden, einzusetzen;
- einer befristeten Erhöhung des Stellenetats um 20% zur administrativen Entlastung der Personalfachfrau genehmigt, welche ab dem 1. August 2026 durch eine Lehrabgängerin der Gemeinde Frutigen übernommen werden;
- die Handänderungsurkunde für die Grenzbereinigung bei der Nationalstrasse Spiez-Kandersteg genehmigt sowie
- erfreut davon Kenntnis genommen, dass sich die Anschlussgemeinden anlässlich einer ersten Zusammenkunft mit der Regionalen Bauverwaltung mit der bisherigen Zusammenarbeit rundum zufrieden zeigten.

Kontaktadresse für weitere Infos:

Thomas Gyseler, Gemeinderatspräsident, Tel. 079 602 25 30

Pirmin Schenk, Geschäftsleiter, Tel. 078 645 40 21